

1. Bezeichnung des Arzneimittels

Schnupfencreme

2. Qualitative und quantitative Zusammensetzung nach Wirkstoffen

10 g enthalten: Aesculinum 10 mg / Berberis, Fructus Ø 200 mg / Bryonia Dil. D3 1000 mg / Echinacea purpurea, Planta tota Ø 400 mg / Prunus spinosa, Fructus Ø (HAB, V. 3c) 300 mg / Hydrargyrum sulfuratum rubrum Trit. D4 100 mg / D-Camphora 1,2 mg / Eucalypti aetheroleum 38,8 mg / Menthae piperitae aetheroleum 38,8 mg / Thymi aetheroleum 1,2 mg.

Sonstige Bestandteile siehe 6.1.

Dieses Arzneimittel enthält 81 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 g Creme, entsprechend 8,1 % (m/m).

3. Darreichungsform

Creme

4. Klinische Angaben

4.1 Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis

Dazu gehören: Akuter und anhaltender Schnupfen, Borkenbildung der Nasenschleimhäute.

4.2 Dosierung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, mehrmals täglich eine erbsengroße Menge Schnupfencreme in die Nase einbringen. Bei akutem Schnupfen wird die Creme außen auf die Nasenoberfläche aufgetragen.

Bei Kleinkindern von 2–5 Jahren die Schnupfencreme nur am Naseneingang leicht verstreichen.

Aufgrund des Bestandteiles Sonnenhut nicht länger als 8 Wochen anwenden.

Die Gebrauchsinformation enthält folgenden Patientenhinweis:

Die Behandlung einer Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2–5 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

4.3 Gegenanzeigen

Bekannte Überempfindlichkeit gegen Korbblütler, gegenüber Thymian oder anderen Lamiaceen (Lippenblütler), Birke, Beifuss oder Sellerie.

Überempfindlichkeit (Allergie) gegenüber Campher, Eucalyptusöl, Pfefferminzöl oder einem der sonstigen Bestandteile.

Bronchialasthma oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen.

Bei Hautkrankheiten, auf offene Wunden oder verletzte Haut darf Schnupfencreme nicht aufgetragen werden.

Schnupfencreme darf wegen des Gehaltes an Campher, Eucalyptusöl und Pfefferminzöl nicht bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren angewendet werden.

Kinder

Bei Kleinkindern von 2–5 Jahren sollte die Anwendung von Schnupfencreme nur am

Naseneingang und nicht in der Nase erfolgen.

4.4 Besondere Warn- und Vorsichtshinweise für die Anwendung

Dieses Arzneimittel enthält 81 mg Alkohol (Ethanol) pro 1 g Creme, entsprechend 8,1 % (m/m). Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen. Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreaktionen (Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Die Gebrauchsinformation enthält folgenden Patientenhinweis:

Bei anhaltenden und unklaren Beschwerden, sowie bei Symptomen einer Nasennebenhöhlenentzündung (Gesichts- und Kopfschmerzen und einseitige Nasenatmungsbehinderung) muss ein Arzt aufgesucht werden.

4.5 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt

4.6 Verwendung bei Schwangerschaft und Stillzeit

Die Gebrauchsinformation enthält folgenden Patientenhinweis:

Wie alle Arzneimittel sollte Schnupfencreme in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

4.7 Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

4.8 Nebenwirkungen

Sehr selten Überempfindlichkeitsreaktionen wie z. B. Luftnot, Hauausschläge, Nesselsucht sowie Schwellungen in Gesicht, Mund und/oder Rachenraum (Quincke-Ödem). Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Campher, Eucalyptusöl und Pfefferminzöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen

Die Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen nach der Zulassung ist von großer Wichtigkeit. Sie ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses des Arzneimittels. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung dem **Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte**

Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzuzeigen.

4.9 Überdosierung: Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel

Entfällt bei vorschriftsmäßiger Anwendung.

5. Pharmakologische Eigenschaften

Entfällt

6. Pharmazeutische Angaben

6.1 Sonstige Bestandteile

Dickflüssiges Paraffin, Gelbes Vaselin, Bentonit, Ethanol 96 %, Wollwachs, Lecithin, Gereinigtes Wasser.

6.2 Inkompatibilitäten

Entfällt

6.3 Dauer der Haltbarkeit

3 Jahre

Nach Anbruch: 1 Monat.

6.4 Besondere Lagerungshinweise

Im Kühlschrank lagern (2–8 °C).

Nicht einfrieren.

6.5 Art und Inhalt des Behältnisses

Aluminiumtube mit 6 g Creme **[N 1]**

6.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung

Keine besonderen Anforderungen.

7. Inhaber der Zulassung

Weleda AG
Möhlerstraße 3–5
D-73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon: (07171) 919-555
Telefax: (07171) 919-226
E-Mail: med-wiss@weleda.de
Internet: www.weleda.de

8. Zulassungsnummer

6640863.00.00

9. Datum der Verlängerung der Zulassung

15.02.2005

10. Stand der Information

September 2025

11. Verschreibungsstatus/Apothekenpflicht

Apothekenpflichtig

Rote Liste Service GmbH

www.fachinfo.de

Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt

